

Urlaubsplanung in SAP: einfach, schnell und gerecht

Urlaubsplanung ist oft schon in kleinen Teams ein heikles Thema. Insellösungen und mangelnde Transparenz machen eine übergreifende Steuerung schwierig und erzeugen einen unnötig hohen Aufwand. Je größer ein Unternehmen, desto stärker potenzieren sich diese Probleme. Für Firmen, die SAP nutzen, bietet die scdsoft AG jetzt eine einfache Lösung.

Die BayWa AG hatte bisher die notwendige Urlaubsplanung in verschiedenen Insellösungen – vom Wandkalender über Excel-Listen bis hin zu Access-Anwendungen – durchgeführt. Nun wurde eine durchgängige, systemische Lösung gesucht, die den Urlaubsplanungsprozess unterstützt und die nötige Transparenz schafft.

Die Ausgangssituation

Bei vielen Unternehmen basiert der Prozess der Urlaubsplanung auf Lösungen, die nicht in den SAP HCM-Standard integriert sind. Das Problem besteht darin, dass der SAP Standard Employee Self-Service „Abwesenheitsmitteilungen“ lediglich den Antragsprozess von fixen Urlaubsanträgen unterstützt und dabei immer einen Genehmigungs-Workflow auslöst. Die vorgelagerte Urlaubsplanung dagegen erfolgt in den meisten Unternehmen deshalb umständlich in MS Excel oder kleinen, nicht integrierten PC-Insellösungen. Doch

für jede Herausforderung gibt es auch eine Lösung – so auch im Fall der BayWa AG. Da für andere Zeitwirtschaftsprozesse bereits das SAP ESS/MSS genutzt wird, hat sich die BayWa AG für die Einführung des Urlaubsplaners der scdsoft AG entschieden. Zusammen mit dem IT-Dienstleister des Konzerns, der RI-Solution GmbH, wurde das Add-on innerhalb von nur sechs Wochen implementiert und in die Nutzung gebracht.

Die Anforderungen

Nach einer intensiven Analyse möglicher Softwarelösungen entschied sich die BayWa AG für die Einführung einer Add-on-Lösung zur integrierten Urlaubsplanung der Firma scdsoft AG. Für die Wahl dieser Lösung gab es folgende Gründe:

Einfache Bedienbarkeit: Für die Akzeptanz der systemgestützten Urlaubsplanung ist die einfache Bedienbarkeit das mit Abstand wichtigste Kriterium – die Bedienung soll-

te ohne Schulung der Mitarbeiter intuitiv möglich sein. Im ersten Schritt wurde ein einfacher und transparenter Ablauf der Urlaubsplanung geschaffen, dieser konnte im zweiten Schritt optimal durch das Urlaubsplaner-Tool von scdsoft abgebildet werden.

Vollständige Integration in SAP ERP HCM

Das Ziel von BayWa war es, neben der Urlaubsbeantragung auch die Urlaubsplanung komplett in das bestehende SAP ERP HCM-System zu integrieren. Für alle Prozessbeteiligten wird der Prozess durch einen interaktiven Kalender vereinfacht, in welchem sie ihre Urlaubsplanung sowie den bereits genommenen Urlaub einsehen können.

Integration in MS Outlook: Eine weitere Integrationsmöglichkeit besteht durch die Einbindung des Prozesses in MS Outlook. Bei der Genehmigung oder Ablehnung eines Urlaubsantrags durch seinen Manager bekommt der Antragsteller eine E-Mail. Wurde sein Antrag genehmigt, kann er diesen gleich mit der angehängten vCalendar-Datei in seinen Outlook-Kalender übernehmen.

Flexible Teambildung unter fachlichen Aspekten

Ein kritischer Aspekt ist die Urlaubsplanung über mehrere Abteilungen hinweg. Auch dieses Problem löst die Add-on-Lösung durch die Möglichkeit der flexiblen Teambildung vonseiten des Managers. Legt er für ein defi-

Ansicht Teamkalender

Abbildung 1

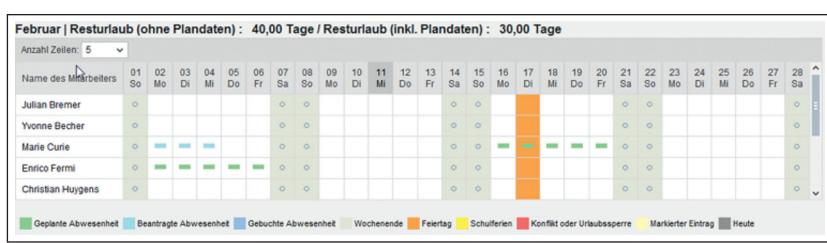
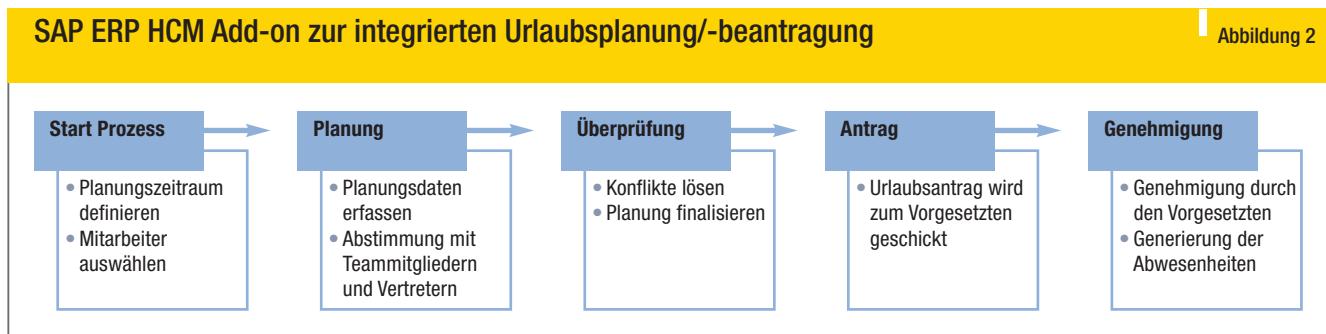


Abbildung 2



niertes Team eine Mindestbesetzung fest, wird bei Unterschreitung eine Nachricht in der Konfliktanzeige hinterlegt. Für den Mitarbeiter besteht die Möglichkeit, eine Vertretung festzulegen, die während der Abwesenheit seine Zuständigkeit übernimmt.

Der Prozess im Überblick

Der Prozessstart der Urlaubsplanung wird vom Mitarbeiter selbst über seinen Employee Self-Service ausgelöst. Nach Absprache mit dem Team beziehungsweise Projekt trägt der Mitarbeiter die entsprechenden Zeiträume ein. Die Eintragungen seiner Teamkollegen werden im Teamkalender angezeigt, ebenso mögliche Konflikte mit Planungen anderer Kollegen (Vertretungen). Geplante Urlaubstage werden nicht nach SAP HR verbucht und nur simuliert vom Urlaubscontingent abgetragen. Die Planung je Team wird vom Vorgesetzten am Ende des Planungszeitraums bestätigt.

Die Beantragung von Urlaub über den gleichen Service unterliegt einem Genehmigungsprozess. Der Vorgesetzte des Mitarbeiters wird über den Urlaubsantrag per E-Mail informiert und erhält die Aufforderung zur Urlaubsgenehmigung oder -ablehnung. Dabei unterstützt das Tool den Vorgesetzten in der Entscheidungsfindung zum Beispiel durch den Teamkalender, Mindestbesetzung, Planungsstatus etc. Im Anschluss an die Genehmigung werden die Urlaubsdaten in die Zeitinfotypen von SAP übernommen. Für Mitarbeiter, die keinen ESS-Zugang haben, besteht für die zuständi-

Über die BayWa AG

Die BayWa ist ein weltweit tätiger Konzern mit den Kernkompetenzen Handel, Logistik sowie ergänzende Dienstleistungen in den Kernsegmenten Agrar, Energie und Bau. Hauptsitz der 1923 gegründeten Muttergesellschaft ist München. Die Schwerpunkte der internationalen Aktivitäten liegen neben Europa in den USA und in Neuseeland.

Über die RI-Solution GmbH

Die RI-Solution GmbH ist ein IT-Dienstleistungsunternehmen mit 250 Mitarbeitern und erbringt ein Leistungs- und Lösungsportfolio von über 50 Millionen Euro. Zu den Hauptkunden zählen die BayWa AG und die RWA AG. Das Unternehmen hat sich auf die Belange des Einzel- und Großhandels spezialisiert.

Über die scdsoft AG

Durch die langjährige SAP-, Personal- und IT-Erfahrung ist die scdsoft AG der bevorzugte Beratungs-, Entwicklungs- und Servicedienstleister führender regionaler, nationaler und internationaler Unternehmen. Zu den Kernkompetenzen gehören unter anderem SAP HCM Beratung, SAP HCM Entwicklung inklusive Produktentwicklung sowie SAP HCM Remoteberatung und umfangreiche SAP Application Management Services.

Weitere Informationen: www.scdsoft.de und zum Urlaubsplaner unter www.scdsoft.de/de/urlaubsplaner

gen Zeitbeauftragten des Fachbereichs die Möglichkeit, den Prozess selbst anzustoßen. Hierfür gibt es einen eigenen Service im HR-Portal, in dem der Zeitbeauftragte einen zugeordneten Mitarbeiter auswählen und für ihn die Planung sowie die Beantragung des Urlaubs durchführen kann.

Das Ergebnis

Die Vorteile des Urlaubsplaners zeigten sich bei der BayWa AG bereits zu Prozessstart klar und deutlich. Durch diese integrierte Lösung ist der erste Schritt zu einer vorausschauenden Personalplanung zur Vermeidung von Über- bzw. Unterbesetzung gemacht. Sowohl den Beschäftigten als auch den Führungskräften stehen jederzeit transparente, aktuelle und detaillierte Informationen zu Ver-

fügung. Damit kann schnell auf sich ändernde Gegebenheiten reagiert werden.

Die Erfahrungen zeigen, dass die Bedienung des Urlaubsplaners von allen Anwendern ohne größere Schulungsmaßnahmen erfolgen kann. Das gemeinsame Einführungsprojekt von BayWa AG, RI-Solution GmbH und scdsoft AG konnte durch die schnelle, effiziente und flexible Herangehensweise zügig durchgeführt und erfolgreich – in time & budget – abgeschlossen werden.



Autor
Uwe Temmer,
Vorstand, scdsoft AG,
Karlsruhe,
u.temmer@scdsoft.de